



**Vor und auf dem Klettergerüst:** Tina Schwartze von der Hellweg-Stiftung (Mitte links) und Lehrerin Britta Göbel (rechts daneben) mit den Schülern in Völlinghausen. FOTO: BRÜGGESTRASSE

# Schule bekommt Klettergerüst

## 6 000 Euro in Völlinghausen investiert

**Völlinghausen** – „Wir sind total glücklich über das neue Klettergerüst“. Die Begeisterung stand Lehrerin Britta Göbel sowie den Mädchen und Jungen der Grundschule in Völlinghausen am Mittwochmorgen ins Gesicht geschrieben. Doch nicht nur das: Die Kleinen turnten sofort auf den Hölzern und Seilen, was von Britta Göbel und Tina Schwartze als Geschäftsführerin der Bürgerstiftung Hellweg mit Freude zur Kenntnis genommen wurde.

Die Stiftung nämlich hatte mit 1000 Euro das Projekt unterstützt, die Gemeinde Möhnensee legte weiteres Geld dazu, ebenso die Stiftung „Kin-

der der Gemeinde Möhnensee“ um ihren Geschäftsführer Klaus Schubert. Geplant und die Einzelteile gefertigt hatte wiederum der Spielplatz-Spezialist Kind aus dem Gewerbepark in Möhnensee. Der Bauhof schließlich sorgte in den Osterferien für den flotten Aufbau und harkte zu guter Letzt den Fallschutz aus Sand ordentlich durch, nachdem die Kletterseile passend angebracht worden waren.

„Das lief alles wie am Schnürchen und richtig Hand in Hand“, freuten sich alle. „So etwas klappt nur, wenn viele mit anpacken, wenn viele helfen“, sagte Britta Göbel, sie holte unter

anderem die Hellweg-Stiftung mit ins Boot. „Wir haben gerne mitgemacht“, ergänzte Tina Schwartze.

6000 Euro sind insgesamt verbaut worden. Göbel: „Klingt nach viel, ist aber angemessen, wenn man sieht, wie massiv und stabil viele Einzelteile sein müssen, auf wie viele Details geachtet werden muss bei Planung und Ausführung, damit alles so sicher wie eben möglich ist. Es gibt ja zig Vorschriften für solche Anlagen. Die alte Wippe, die sonst dort stand, war schon ordentlich in die Jahre gekommen und – gut, dass wir jetzt eine viel schönere Lösung haben!“ brü